



Guten Tag mein Name ist „Arras vom Further Weg“, ich bin ein gebürtiger reinrassiger Deutscher Schäferhund und der rasende Reporter für das Rettungshundewesen der Landesgruppe Nordrheinland des SV.

Hier sind also die News aus letzten 6 Monaten. Das erste was ich zu berichten habe, ist das ich mit Frauchen seit Ende April im Rettungshund-Trainingszentrum Nordrheinland trainiere, denn da hat man mein Talent entdeckt, ich weiß das

ich ein alter Streber bin. Also fahren wir, das sind mein Dosenöffner Frauchen und die kleine Kläffratte Nighty, nach Köln Nippes zur Gisela van Beers, der Rettungshundbeauftragte LG 05. Dort treffen wir uns jeden Samstagmorgen in irgendeinen Wald zur Flächensuche, was uns Hunden unheimlich Spaß macht. Den irgendein Mensch nimmt uns den Ball weg läuft in Wald, hockt sich hinter einem Baum und wir Hunde sollen diesen Menschen suchen und durch bellen anzeigen!!! Das besondere ist das mache Dosenöffner denken, wir finden den Menschen nicht, aber Blödsinn wir sind immer schlauer als die Menschen denken, aber das müssen diese ja nicht wissen, ich sag euch halte Dosenöffner immer auf das Niveau das Sie meinen, das Sie Chef sind!!! Ich spreche aus Erfahrung. Nachdem jeder meiner Kumpels einmal im Wald rumgedüst hat, machen unsere Dosenöffner eine Kaffeepause mit Kuchen, dann geht es in den zweiten Durchgang. Anschließend fahren wir mit alle zum Hundeplatz um dort den Gehorsam und die Gewandtheit zu üben. Aber vorher müssen sich unsere Dosenöffner erstmal Frühstücken, besser gesagt „Brunchen“ nennen die das! Nachdem diese gestärkt sind, bauen sie die komischen Dinge auf, für die Gewandtheit.

Dort ist eine Wackelbrücke

ich muss in Grundstellung davor sitzen und warten bis Frauchen mit das Kommando „Hop“ gibt es dann darf ich darauf springen, dann warte ich bis Frauchen bei mir ist (Schummeln ist nicht erlaubt), am Anfang wird dort Überlebenswurst hingelegt und gehe ich bei Fuß weiter mit. Springe runter und dann sitz bei Fuß.



Anschließend gehen wir weiter zu Wippe!

Hier muss ich in Grundstellung davor sitzen und warten bis Frauchen mit das Kommando „Wippe“



gibt, erst dann darf ich darauf laufen und nach dem Kippunkt auf Frauchen warten



bis sie bei mir ist, auch hier wird am Anfang Überlebenswurst hingelegt (Sorry man sollt nicht sehen wir gierig ich

die Leberwurst ablecke), und dann gehe ich bei Fuß weiter mit zum Schluss kommt die Grundstellung wieder.



Dann gehen wir weiter zu Leiter!
ich muss in Grundstellung davor sitzen und warten bis Frauchen mir das Kommando „Leiter“ gibt es dann darf ich über ein Brett zur Leiter hinauf laufen.



Eigentlich muss jede Pfote auf so eine dumme Sprosse gesetzt werden, eigentlich aber ich brauche immer noch Hilfe darauf, dank an die Überlebenswurst und Doppelsprossen und ganzen Dosenöffner im

Training, die mir es etwas einfach machen, das ich wenigsten ohne Absturz bis an Ende komme. Mal ehrlich für mich kleinen Hund brauch es die Leiter nicht zu geben. Kumpel ich bin bei euch, wenn ihr da nicht rüber wollt. Aber leider sind wir ja Bestechlich. Am Ende dieser Leiter wartet man wieder bis Frauchen mich abholt und ich werde herunter gehoben und ach ja dann ist ja wieder die Grundstellung.



Nun kommt der Weitsprung!



Auch hier muss ich wieder in Grundstellung davor sitzen und warten bis Frauchen mit das Kommando „Hop“ , dann



springe ich über diesen Weitsprung und auf Kommando „Platz“ warte ich das Frauchen mich abholen kommt, nicht vergessen auf der Prüfung kommt wieder Sitz bei Fuß.



Zu Schluss gehen wir weiter zum Tunnel (eigentlich bei Fuß, aber Lust gehabt)

Nicht vergessen in Grundstellung davor sitzen und warten bis Frauchen mit das Kommando „Tunnel“ gibt, ich laufe durch den Tunnel und nachdem durch den Tunnel bin, lege ich mich auf Kommando „Platz“ hin und warte das Frauchen mit mir endlich weitermacht, (BILD)

Grundstellung nicht vergessen.

Danach kommt der Gerümpelhaufen, den wir bereits aus der RH 1 kennen; dies ist die Übung „Begehen von unangenehmen Materialien“. Dort muss ich bei Fuß mit Frauchen (hihi) über dieses Feld gehen und wieder zurück, in der Mitte wird angehalten und ich muss mich dort hinsetzen, was gar nicht so einfach ist. Anschließend geht es bei Fuß wieder runter vom Müll und zum Schluss machen wir eine Grundstellung. So soll es auf der Prüfung mal aussehen. Damit es immer wieder Spaß über diesen Müll zu Laufen. Gehe ich mit Frauchen darüber und bekomme etwas zu futtern bekomme, oder wenn ich ganz toll mache, gibt Frauchen mir meinen Ball (was natürlich für einen Balljunky das Beste ist, was es gibt).



Jetzt kommt die Vorletzte Übung, die Menschen nennen dieses Lenkbarkeit auf Distanz. Blöde Worte, aber zählt ja nicht meine Meinung, oder die meiner Kumpel. Man sitzt mit ganz brav neben seinem Dosenöffner und wartet bis dieser das Kommando zum Anlaufen eines bestimmten Punktes ist, bei mir ist das heute eine Pylone, es kann auch mal etwas anderes sein. Dort soll ich auf Hörzeichen warten was als nächste kommt. Damit es für mich einfacher ist, lege ich mich brav hin und warte. Die Pylone steht in der Mitte von 3 Tischen, welche ich auf Kommando anlaufen muss.





Ein Tisch steht hinter der Pylone, einer rechts davon und natürlich auch links ist einer. Jeder Dosenöffner hat anderes Kommando für diese Aufgaben. Meiner hat sich angewöhnt rechts links und voraus zu sagen. Damit ich es etwas schneller lernen konnte, ist mein Dosenöffner die Wege für mich vorgelaufen und hat mich dann dahin geschickt und damit es schneller geht liegt dort natürlich beste Fleischwurst

auf den Tisch (Marke darf nicht genannt werden, egal Hauptsache lecker) und so geht es weiter. Auf der Prüfung gibt es kein Lecker, da vergisst man das einfach. Es gibt auch keine Reihenfolge für das Schicken. Man bekommt das erst in der Grundstellung gesagt, bevor ich den bestimmten Punkt an laufe. Erst dann werde ich die Richtungen geschickt. Nach dem letzten Tisch komme ich auf rufen zu meinen Dosenöffner zurück und setze mich gerade vor Sie. Erst dann kommt die Grundstellung auf Kommando sitz bei Fuß.



Aber jetzt gibt es noch eine super geile Sache, nämlich meine, meine **MEGA Starke Spezial-Disziplin** darf natürlich nicht fehlen. Als erstes springe ich auf eine Bank, dort muss ich stehen bleiben. Dann kommt Frauchen und darf mich netten kleinen leichten Kerl von mittlerweile nur noch 40kg, auf den Arm nehmen - nee Leute kein Blödsinn, es ist wirklich wahr - dies ist ein Bestandteil der Gewandtheit in Bereich RH 2

und nennt sich „Hund tragen und übergeben an eine zweite Person mit Heranrufen“. Frauchen ist jedes Mal am meckern, dass ich einfach zu schwer bin, die doofe Diät geht mir langsam auf die Nerven, ich will wieder meine Schweineöhrchen jeden Tag, dabei will ich doch nur das ich nicht so unterernährt aussehe und achte ich jeden Tag auf meine Linie. Aber ich find das einfach nur toll, endlich brauch ich nicht mehr zu laufen... Aber ich kann das ja verstehen, es hat schon Dosenöffner gegeben, die unter mich „kleinen unterernährten“ Schäfi in die Knie gegangen ohne mich durch die Gegend zu tragen.

So nun gehe ich wie immer auf das Sofa zum Schlafen.

Bis dann euer **Arras**